



[Nachrichten](#) | [Kultur & Freizeit](#) | [Service](#) | [Anzeigenmarkt](#) | [Treffpunkt](#) | [Kundenservice](#) | [Wir über uns](#)

- ▲ [Südessen aktuell / Darmstadt](#)
- ▶ [Darmstadt-Dieburg](#)

Erzhäuser wehrt sich

„Die anderen, wie Langen oder Offenbach, sind so weit weg, die interessiert der Lärm nicht“



Aktuelle
Feinstaub-Werte
für Hessen

BLICK NACH VORN: Schon im Dezember hatte sich das Erzhäuser Parlament gegen eine Erweiterung des Egelsbacher Flugplatzes ausgesprochen, nun hat der Erzhäuser Bürgermeister Hans-Dieter Karl diese Haltung bekräftigt. (Archivfoto: Günther Jockel)

ERZHAUSEN/EGELSBACH. „Wir werden uns gegen einen Ausbau des Verkehrslandeplatzes in Egelsbach wehren“, bekräftigte Erzhäusers Bürgermeister Hans-Dieter Karl erneut, nachdem nun bekannt geworden war, dass der US-Milliardär Warren Buffett den Flugplatz in Egelsbach übernehmen und dort investieren will (mehr dazu unten auf dieser Seite).

Geplant sind unter anderem eine Verlängerung der Start- und Landeplan sowie die Anschaffung von Geräten, damit die Flugzeuge nach Instrumenten starten und landen können.

Bereits in ihrer Parlamentssitzung im Dezember hatten die Fraktionen im Erzhäuser Gemeindeparlament beschlossen, einem weiteren Ausbau mit allen rechtsstaatlichen Mittel entgegen zu treten.

„Momentan können wir allerdings nichts machen, sondern müssen warten, bis es zu offiziellen Verfahren kommt“, erklärt Karl weiter. Der bisherige Besitzer, die Hessische Flugplatz Gesellschaft (HFG), werde versuchen, alle Änderungen in einem Planänderungsverfahren durch zu bekommen, so die Vermutung des Bürgermeisters.

Die Gemeinde werde aber in jedem Fall auf ein Planfeststellungsverfahren bestehen. Der Bürgermeister appelliert an Egelsbach, ihre Anteile nicht zu verkaufen. Sie ist die einzige Eigentümergemeinschaft, die einem Verkauf ihrer Anteile noch nicht zugestimmt hat. Ein Verkauf des Flugplatzes sei aber nur bei Einstimmigkeit möglich. „Die anderen, wie Langen oder Offenbach, sind so weit weg, die interessiert der Lärm nicht.“

Wie der Egelsbacher Bürgermeister Rudi Moritz auf ECHO-Nachfrage mitteilt, wird sich der Gemeindevorstand bis Mittwoch entscheiden, ob er einem Verkauf zustimmt oder nicht. „Die endgültige Entscheidung fällt aber erst am 5. März, wenn die Gemeindevertreter darüber entscheiden“, erklärte Moritz.

Im Planfeststellungsbeschluss, der zur Erweiterung vor vier Jahren aufgestellt wurde, seien eine Erweiterung der Landebahn und eine Erhöhung der Flugbewegungen ausgeschlossen worden, sagt auch Reiner Plasa, Vorsitzender der Bürgerinitiative „Erzhäuser Bürger gegen Fluglärm“.

Deshalb sei er „sehr verwundert, dass immer so getan wird, als ginge das alles so einfach. Außerdem bezweifle ich, dass ein Investor in eine unsichere Zukunft investieren wird. Deshalb wird die HFG jetzt versuchen, Rechtssicherheit zu schaffen, und dagegen werden wir und die Gemeinde Rödermark sich massiv wehren“, so Plasa. Aus seiner Sicht „gibt es keinen Regionalflughafen, der Gewinne erwirtschaftet.“

Auch der Bürgermeister glaubt nicht, dass eine Erweiterung das richtige Mittel gegen die drohende Insolvenz ist. „Damit wurde schon die Erweiterung vor knapp vier Jahren begründet – und es hat nichts genützt. Vielleicht sollte man andere Überlegungen anstellen oder über einen anderen Geschäftsführer nachdenken.“

CosmosDirekt.

CosmosDirekt.
Deutschlands größter Direktversicherer

[Jetzt informieren >](#)